

# Aus der AGMB

## German MLA (AGMB) News

### Abstract

The work of the executive board of the German MLA (AGMB) 2021/2022 is reported and an outlook on the AGMB annual meeting 2022 in Würzburg is given. Further tasks of the board were the organization of the competition "Pioneer projects at Medical Libraries 2022" and the supervision of the AGMB social media accounts.

**Keywords:** German MLA (AGMB) executive board, AGMB annual conference 2022, competition "Pioneer projects at medical libraries 2022", social media

### Zusammenfassung

Es wird über die Arbeit des Vorstandes der AGMB e. V. 2021/2022 berichtet und ein Ausblick auf die AGMB-Jahrestagung 2022 in Würzburg gegeben. Weitere Aufgaben des Vorstandes waren die Ausrichtung des Wettbewerbes „Leuchtturmprojekte an Medizinbibliotheken 2022“ sowie die Betreuung der Social-Media-Accounts der AGMB.

**Schlüsselwörter:** AGMB-Vorstandsarbeit, AGMB-Jahrestagung 2022, AGMB-Wettbewerb „Leuchtturmprojekte an Medizinbibliotheken 2022“, Social Media

### Aus der AGMB

Im Vorstand der AGMB e. V. gab es nach den Wahlen auf der virtuellen Tagung 2021 einige Wechsel und die Aufgaben wurden entsprechend neu verteilt. Dagmar Härter hat den Vorstand verlassen und Sandra Stops wurde als neue Schriftführerin in die Vorstandsarbeit eingeführt. Die regelmäßigen Vorstandssitzungen wurden, wie im vergangenen Jahr, digital durchgeführt. Dadurch finden die Treffen häufiger statt, Fahrtkosten und -zeit werden eingespart und alle Vorstandsmitglieder bleiben kontinuierlich auf dem neuesten Stand.

In diesem Jahr konnte nach zwei Jahren digitaler Tagungen wieder die Durchführung einer Tagung in Präsenz geplant werden. Das Ortskomitee der UB Würzburg, welches ursprünglich die Tagung 2020 organisieren wollte, erklärte sich frühzeitig erneut zur Ausrichtung bereit. Die Ortsbesichtigung konnte so entfallen, denn es werden die bereits besichtigten Räume genutzt. Die Tagungswebseite wurde von Martina Semmler-Schmetz im Dezember und Januar aktualisiert und anschließend freigeschaltet. Die Firmen wurden im Februar eingeladen und sehr rasch fand sich Wolters Kluwer als Hauptsponsor der **Tagung 2022**. Auch die Product Reviews konnten schnell an die Firmen vergeben werden. Die Stände auf der Firmenausstellung sind in diesem Jahr leider nicht so gut nachgefragt. Der Vorstand hofft, dass dies nur in der generellen Unsicherheit in der Planung begründet ist und wird das

Gespräch mit den ehemaligen ausstellenden Firmen suchen.

Der Aufruf zur Einreichung von Beiträgen (Vorträge, Kurzvorträge, Poster, Treffpunkte) über die Mitgliederliste und diverse Verteiler lief von März bis April. Während der Verlängerung des Aufrufes im Mai wurden noch einige Beiträge nachgereicht, wodurch das Programm nun hoffentlich sehr interessant und bunt sein wird. Parallel sprach der Vorstand einige Referent:innen aktiv an und konnte so vor allem zwei attraktive Workshops organisieren. Das Ortskomitee organisierte Führungen in verschiedenen Bereichen der Bibliothek und der Altstadt von Würzburg. Daneben wird der Eröffnungsabend am Montag in den Räumen der Bibliothek stattfinden und das Konferenzdinner am Dienstag ebenfalls ein angemessenes Ambiente finden. Alle Informationen wurden auf der Tagungswebseite ergänzt und mit der Freischaltung zur Anmeldung veröffentlicht. Unter anderem über die AGMB-Mitgliederliste wurden alle Interessierten aufgerufen, sich für die Tagung anzumelden.

Den Auftakt im Programm werden zwei Workshops von Frau Prof. Arning und Frau Labriga sowie Frau Krause und Herrn Knüttel machen. Diese werden sich mit der Transformation des wissenschaftlichen Publizierens bzw. dem Einstieg in die Datenverarbeitung und Abfrage von Webservices mit OpenRefine beschäftigen. Die Sitzungen der Arbeitskreise werden am Montagnachmittag im Anschluss an die Eröffnung stattfinden. Neu im Programm

### Claudia Jirausch<sup>1</sup>

<sup>1</sup> Universitätsbibliothek  
Leipzig, Bibliothek  
Medizin/Naturwissenschaften,  
Leipzig, Deutschland

ist danach ein interaktives Format, in dem allen Teilnehmenden die Möglichkeit zu Diskussion und Erfahrungsaustausch gegeben werden soll. Die Vorträge werden am Dienstag und Mittwoch zu hören sein, die Posterausstellung und die Treffpunkte sind für den Dienstag organisiert, die Mitgliederversammlung wird ebenfalls am Dienstag erfolgen.

Wir danken dem Ortskomitee der UB Würzburg herzlich für die Organisation der Tagung vom 19. bis 21. September 2022 unter dem Motto: „**AGMB 2022: Gemeinsam Chancen nutzen**“.

Auch in diesem Jahr wurde der Wettbewerb **Leuchtturmprojekte an Medizinbibliotheken** ausgeschrieben und durchgeführt. Die einzige Einreichung kam aus dem Bereich der Hochschulbibliotheken. Dieses Projekt wurde von der Jury als innovativ und preiswürdig eingeschätzt. Auf der Jahrestagung werden die Preisträger\*innen davon berichten können.

Anlässlich des 8. Bibliothekskongresses in Leipzig vertrat Claudia Wöckel in einer Podiumsdiskussion, organisiert von der Arbeitsgemeinschaft der Kunst- und Museumsbibliotheken, die AGMB. Diskutiert wurden aktuelle Herausforderungen von bibliothekarischen Arbeitsgemeinschaften und Möglichkeiten zur Mitgliederbindung und Entwicklung. Die Veranstaltung wurde im digitalen Stream bereitgestellt und kann auch im Nachgang noch angeschaut werden.

Initiiert durch unser Mitglied Evamaria Krause fanden in den vergangenen Monaten mehrere digitale Austausche zwischen den Fachreferentinnen der neuen Bibliotheksstandorte in Augsburg, Bielefeld, Linz und Oldenburg statt. Die Treffen wurden von Claudia Wöckel moderiert und Gemeinsamkeiten sowie Unterschiede zwischen den Standorten werden während der Tagung in Würzburg vorgestellt. Der kollegiale Austausch soll auch in Zukunft fortgesetzt werden.

Für die zukünftigen Jahrestagungen konnten bereits drei ausrichtende Bibliotheken gewonnen werden. Die Tagung im kommenden Jahr wird in Bonn stattfinden und von ZB MED organisiert werden. Danach folgen 2025 Mainz und 2026 Bielefeld. Interessierte **Tagungsorte** für die kommenden Jahre sind herzlich eingeladen, unverbindlich mit dem Vorstand ins Gespräch zu kommen.

Weiterhin betreut das Editorial Board von GMS MBI gemeinsam die Herausgabe der Hefte für **GMS MBI**. Kolleginnen und Kollegen, die das Editorial Board unterstützen wollen, sind willkommen. Ein entsprechender Hinweis erging im Mai-Newsletter der AGMB. Außerdem wurde darüber informiert, dass die Position der Chefherausgeberin bzw. des Chefherausgebers nach wie vor vakant ist. Heft 3 mit den Berichten zur AGMB-Tagung 2021 wurde am 20.12.2021 veröffentlicht. In weiteren virtuellen Sitzungen des Editorial Boards wurde das kommende Schwerpunktheft konzipiert, das zur Jahrestagung im September 2022 unter dem Titel „Literaturversorgung im Umbruch“ erscheinen wird. Es wurde ein Call for Papers vorbereitet und über verschiedene Medien veröffentlicht. Außerdem wurden aktiv Autor:innen angesprochen

und für einen Artikel gewonnen. Die internen Gutachten wurden erneut durch die Mitglieder des Editorial Board geschrieben, während für die externen Gutachten Kolleginnen und Kollegen außerhalb des Editorial Boards angesprochen wurden. Über die Arbeiten an den Ausgaben von GMS MBI hinaus begann das Editorial Board mit der Überarbeitung und Aktualisierung der Richtlinien für Autor:innen.

Über unseren **Newsletter** kommunizierte der Vorstand regelmäßig neue Informationen an die AGMB-Mitglieder. Parallel dazu wurde über die **sozialen Medien** (vor allem Twitter) informiert. Katrin Wibker betreut dankenswerterweise weiterhin die Mailinglisten der AGMB, die rege Nutzung finden. Auf medinfo, betreut von verschiedenen Mitgliedern der AGMB, erscheinen immer wieder interessante **Blog-Posts** zu medizinbibliothekarisch relevanten Entwicklungen.

Auch in 2021/22 machten die Pflege unserer Website durch Martina Semmler-Schmetz, die Mitgliederverwaltung und -betreuung durch Iris Reimann, die Schriftführung bei den monatlichen Vorstandstreffen durch Sandra Stops und die Finanzverwaltung und Kontoführung durch Elisabeth Müller einen großen Teil der Vorstandsarbeit aus.

Claudia Jirausch (geb. Wöckel)  
für den Vorstand der AGMB

## Anmerkung

### Interessenkonflikte

Die Autorin erklärt, dass sie keine Interessenkonflikte in Zusammenhang mit diesem Artikel hat.

### Korrespondenzadresse:

Dr. Claudia Jirausch  
Universitätsbibliothek Leipzig, Bibliothek  
Medizin/Naturwissenschaften, Liebigstr. 23/25, 04103  
Leipzig, Deutschland  
claudia.jirausch@medizin.uni-leipzig.de

### Bitte zitieren als

Jirausch C. Aus der AGMB. *GMS Med Bibl Inf.* 2022;22(1):Doc04.  
DOI: 10.3205/mbi000522, URN: urn:nbn:de:0183-mbi000522

### Artikel online frei zugänglich unter

<https://doi.org/10.3205/mbi000522>

**Veröffentlicht:** 16.09.2022

### Copyright

©2022 Jirausch. Dieser Artikel ist ein Open-Access-Artikel und steht unter den Lizenzbedingungen der Creative Commons Attribution 4.0 License (Namensnennung). Lizenz-Angaben siehe <http://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>.